

Residence NRW+: *Stipendien für bildende Künstler:innen*

1.10.2026 – 30.9.2027

Residence NRW+ ist ein 2020 in Münster gestartetes Stipendienprogramm zur praxisorientierten Förderung besonders talentierter Künstler:innen und Kurator:innen im Feld der visuellen Gegenwartskunst. Residence NRW+ ist an die Kunsthalle Münster angegliedert und wird von deren Team organisiert und betreut. Grundlage des Programms bilden Residenzstipendien und wechselnde Kooperationen mit Museen, Kunsthallen und Kunstvereinen in ganz Nordrhein-Westfalen. Förderer sind das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, die Kunststiftung NRW und die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia.

Für 2026/2027 vergibt Residence NRW+ erneut vier Stipendien für bildende Künstler:innen. Die Dauer des Stipendiums beträgt 12 Monate, vom 1. Oktober 2026 bis zum 30. September 2027. Voraussetzung für eine Bewerbung sind der Bezug zum Bundesland Nordrhein-Westfalen und eine abgeschlossene professionelle künstlerische Ausbildung (Kunstakademie oder Hochschule). Das Stipendium richtet sich an den künstlerischen Nachwuchs. Kriterien sind das Lebensalter (max. 40 Jahre) oder das Zurückliegen des Abschlusses der letzten künstlerischen Ausbildung. Für Stipendiat:innen, die bei Antritt des Stipendiums am 1. Oktober 2026 älter als 40 Jahre sind, darf die letzte künstlerische Ausbildung nicht länger als fünf Jahre zurückliegen.

Residenzort für die sechs gleichzeitig anwesenden Stipendiat:innen, vier Künstler:innen und ein:e Kurator:in mit NRW Bezug sowie ein:e Kurator:in aus der Schweiz, ist die Stadt Münster. Hier sind mit der Kunstakademie Münster, verschiedenen Atelierhäusern sowie der Kunsthalle Münster, dem Westfälischen Kunstverein und dem LWL-Museum für Kunst und Kultur renommierte Produktions- und Präsentationsorte beheimatet, an denen auf höchstem Niveau zeitgenössische Kunst gezeigt wird, neueste Tendenzen der Gegenwartskunst diskutiert werden und in Dialog mit einem breiten Publikum treten. Außerdem findet im Sommer 2027 die sechste Ausgabe der Skulptur Projekte Münster statt.

Während der Stipendienzeit leben und arbeiten die Stipendiat:innen gemeinsam in einem eigens für die Zwecke hergerichteten Gebäude zentrumsnah auf dem Gelände des Kulturareals Hoppengarten. Eine Fachperson mit langjähriger Expertise begleitet die Stipendien und ist Ansprechpartner für alle inhaltlichen Belange. Mit den vier Kernelementen Austausch, Praxis, Betreuung und Netzwerk gewährt das Stipendium einen optimalen Rahmen für die Weiterentwicklung im jeweiligen Arbeitsfeld. Regelmäßig finden gemeinsame Treffen statt, zu denen externe Kurator:innen und Künstler:innen (in der Regel aus NRW) eingeladen werden. Auch Treffen mit Alumni sowie kleinere Exkursionen sind vorgesehen.

Ruhe und Konzentration am Residenzort, eine Zuwendung von 1.700 Euro pro Monat (1.500 Euro Lebenshaltung, 200 Euro Produktionskosten) und eine bezuschusste Ausstellung zum Stipendienende, im Durchgang 2026/2027 in der Neuen Galerie Gladbeck (August bis Oktober 2027) sollen es ermöglichen, individuelle Anliegen zu schärfen und die eigenen Ansätze zu verfeinern.

Das Stipendium vornehmlich am Residenzort zu verbringen sowie die verbindliche Teilnahme am Programm von Residence NRW+ sind verpflichtende Voraussetzungen zum Antritt des Stipendiums. Während Residence NRW+ 2026/2027 wird es auf dem Areal Hoppengarten zu baulichen Maßnahmen kommen. Das Residenzgebäude ist in seiner Funktionalität voraussichtlich nicht betroffen. Je nach Beeinträchtigung kann während dieser Zeit die Residenzpflicht dennoch ausgesetzt werden. Die Stipendiat:innen werden frühzeitig informiert.

Sämtliche Bewerbungsunterlagen inkl. dem ausgefüllten Bewerbungsbogen sind online als ein zusammenhängendes PDF einzureichen (Portfolio, Kataloge etc.); max. 20 MB. Für Videos können in der Bewerbung PDF-Hyperlinks gesetzt werden.

Alle Bewerbungsunterlagen gehen online an: bewerbung@residencenrw.de

Bewerbungsfrist: 5.7.2026 (23:59 Uhr)

Ausschreibungsinformationen unter: <https://www.residencenrw.de/de/ausschreibung/>
Marcus Lütkemeyer: +49 163 253 6429, stipendium@residencenrw.de

Über die Vergabe der Stipendien entscheidet ein unabhängiges Fachgremium. Ein Rechtsanspruch auf das Stipendium besteht nicht.

Eine Einrichtung der:



Residence NRW+: *Stipendien für bildende Künstler:innen*

1.10.2026 – 30.9.2027

Hiermit bewerbe ich mich für das Stipendium für Künstler:innen
(bitte leserlich ausfüllen / [] bitte ankreuzen)

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Geburtsort _____

Geburtsdatum _____

Telefon _____

E-Mail _____

Website _____

Hochschulabschluss
(Hochschule / Jahr) _____

Abschluss liegt nicht länger als fünf Jahre zurück

nicht älter als 40 Jahre

Einzureichende Bewerbungsunterlagen in digitaler Form als ein zusammenhängendes PDF (max. 20 MB) an bewerbung@residencenrw.de

- Bewerbungsbogen
- Biografie, Ausstellungen, Ausstellungsbeteiligungen, Förderungen
- Portfolio

Bewerbungsfrist: 5.7.2026 (23:59 Uhr)

Der angehängte Hinweistext zur Datenverarbeitung ist Bestandteil des Bewerbungsbogens. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Kenntnisnahme und Ihr Einverständnis, Ihre Daten entsprechend den benannten Zwecken zu nutzen und zu speichern.

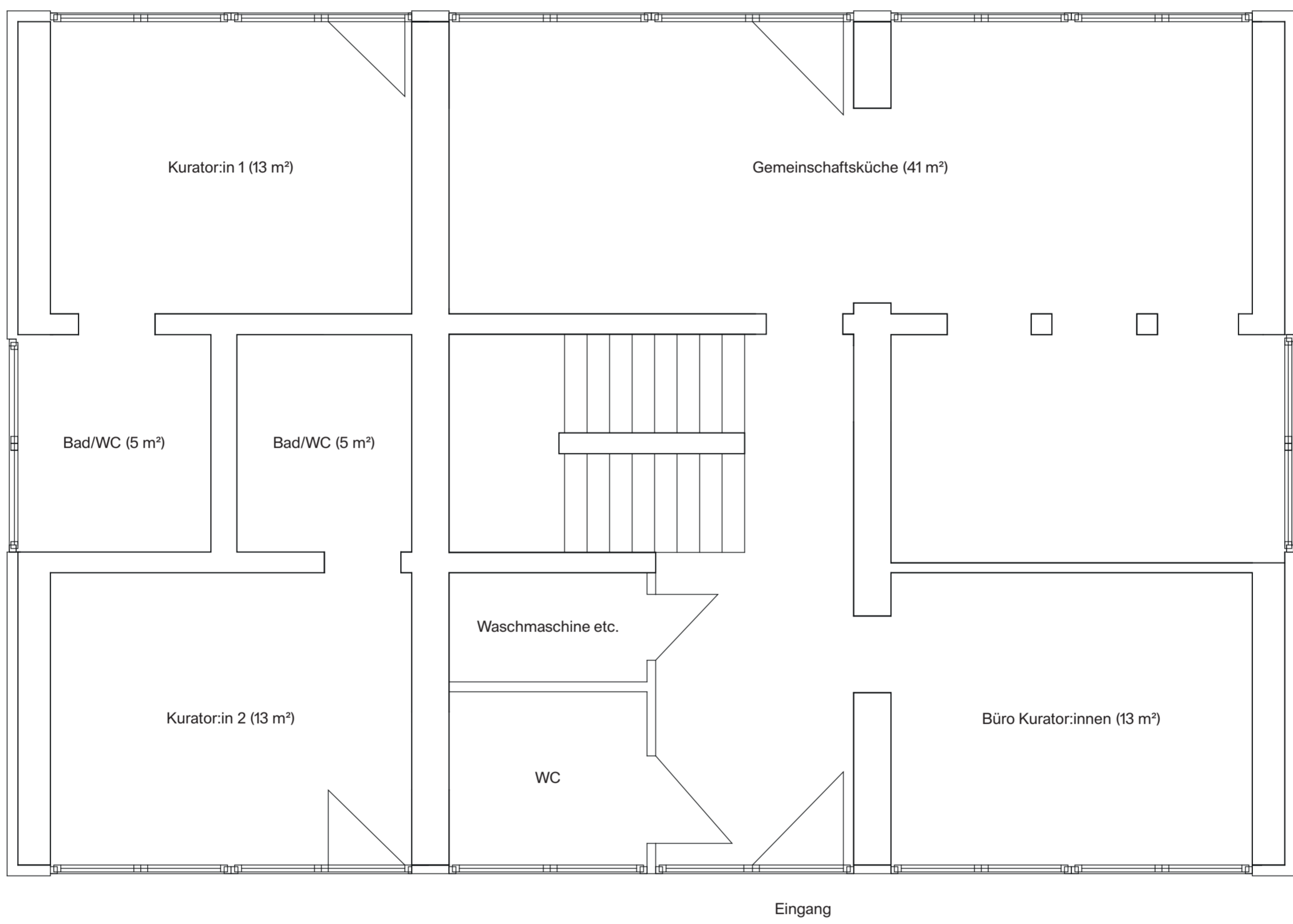
Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Eine Einrichtung der:

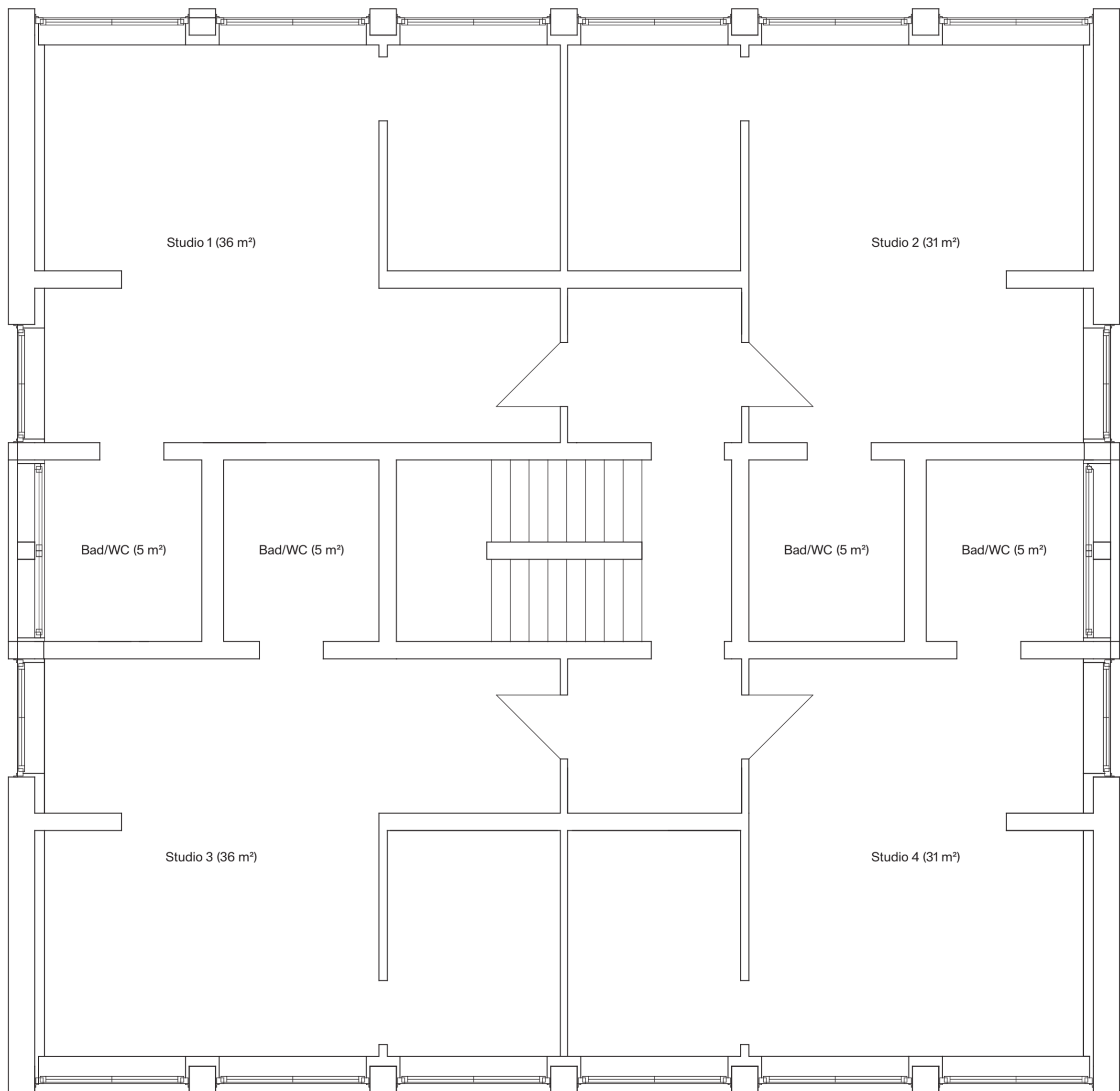
Residence NRW+, Residenzgebäude am Hoppengarten, Münster

Grundriss (EG)
Hoppengarten 32, 48147 Münster
Maßstab / Scale: 1:50



Residence NRW+, Residenzgebäude am Hoppengarten, Münster

Grundriss (OG)
Hoppengarten 32, 48147 Münster
Maßstab / Scale: 1:50



Hinweise zur Datenverarbeitung

Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen:

Verantwortlicher: Stadt Münster, Kulturstadtamt, vertreten durch Merle Radtke, Leiterin Kunsthalle Münster, Stadthaus 1, Klemensstraße 10, D-48143 Münster, Telefon +49 251 492 4100, Fax +49 251 492 7752, E-Mail: kunsthalle@stadt-muenster.de

Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadtverwaltung Münster ist zu erreichen unter der Anschrift: Stadt Münster, 48127 Münster, bzw. unter datenschutz@stadt-muenster.de

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch Sie ist für die Bewerbung auf einen Stipendienplatz als Künstler:in im Rahmen Des Stipendienprogramms Residence NRW* erforderlich.

Datenkategorien und Datenherkunft:

Wir erheben folgende Informationen von Ihnen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk),
- Website,
- Bewerbungsgegenstand (Stipendium als bildende Künstler:in, mit Daten zu künstlerischen Arbeiten, zum Lebenslauf, zur Ausstellungsbiografie, zur Bibliografie),
- Bankverbindung

Empfänger der Daten oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten / Weitergabe von Daten an Dritte: Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen als den folgenden Zwecken findet nicht statt:

- manueller oder automatisierter Datenabgleich an Merle Radtke als Leiterin der Kunsthalle Münster, an Marcus Lütkemeyer als Leiter des Stipendienprogramms Residence NRW* sowie an die jeweils einberufenen Mitglieder einer unabhängigen Fachjury (Expert:innen im Bereich der bildenden Gegenwartskunst: Museums-/Kunstvereinskurator:innen, Künstler:innen, Kunstakademieprofessor:innen) zur Erfüllung der Bewerbungsvorgaben und zur Juryierung der ausgeschriebenen Stipendien
- Übermittlung von Anrede, Vorname, Nachname, Bewerbungsgegenstand an die Jury (Stipendium als bildende Künstler:in, mit Daten zu künstlerischen Arbeiten, zum Lebenslauf, zur Ausstellungsbiografie, zur Bibliografie) im Rahmen des Auswahlverfahrens

Bei Erhalt des Stipendiums:

- manueller oder automatisierter Datenabgleich mit der Rechnungsstelle (Kulturstadtamt) und der Stadtkasse Münster zum Zweck der Zahlung der Stipendienzuzahlung sowie der Zahlung von Erstattungen / Zuschüssen
- Übermittlung von Anrede, Vorname, Nachname, Anschrift an das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW und die Kunststiftung NRW
- Übermittlung von Anrede, Vorname, Nachname, Bewerbungsgegenstand (Daten zu künstlerischen Arbeiten, zum Lebenslauf, zur Ausstellungsbiografie, zur Bibliografie) an den jeweiligen Kooperationsort (z.B. Museum, Kunstverein) für die Abschlussausstellung der Künstler:innen des Programms
- Veröffentlichung von Anrede, Vorname, Nachname und einer Kurzbiografie sowie der Website-Adresse auf der projekteigenen Website
- Veröffentlichung von Anrede, Vorname, Nachname sowie ggf. der Website-Adresse in den sozialen Medien und Werbemedien (Einladungskarten)

Dauer der Speicherung:

Die von der Stadt Münster erhobenen personenbezogenen Daten (Anschrift, Bankverbindung) werden vom Verantwortlichen nach Beendigung der jeweiligen Stipendienzeit gelöscht. Daten zu künstlerischen Arbeiten, zum Lebenslauf, zur Ausstellungsbiografie, zur Bibliografie sowie Telefonnummer, E-Mail und Websiteadresse hingegen dienen dem Ausbau des Alumninetzwerkes und werden erst nach dem Ende des Stipendienprogramms Residence NRW* gelöscht.

Rechte der betroffenen Person:

- Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung nach Maßgabe des Art. 15 DSGVO
- Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten, nach Maßgabe des Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO zutrifft. Das Recht zur Löschung besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO
- Recht gemäß Artikel 20 DSGVO, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.
- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO
- Diese Rechte können nach Art. 23 DSGVO beschränkt werden. Bundes- und Landesgesetzgeber haben von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Rechte der betroffenen Person zu beschränken. Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Münster, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür im Einzelfall erfüllt sind.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig verarbeitet werden, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Die Kontaktdaten der für die Stadt Münster zuständigen Aufsichtsbehörde lauten: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf (Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf), Tel. 0211/38424-0, Fax 0211/38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Eine Einrichtung der: